



VORLÄUFIGE Niederschrift über die Sitzung des Pfarrgemeinderates der Pfarrei St. Peter und Paul, Freising

am 21.09.2017

im Pfarrheim St. Peter und Paul, Neustift
20.00 Uhr – 21.45 Uhr

Teilnehmer (Sitzung):

Pater Soosai Arulandu	<input checked="" type="checkbox"/>	Hans-Christoph Kromer (Protokoll)	<input checked="" type="checkbox"/>
Pater Arul Raj Sebasthiyar	<input checked="" type="checkbox"/>	Brigitte Knoepffler	<input checked="" type="checkbox"/>
Andreas Fußeder	<input checked="" type="checkbox"/>	Bernhard Meindl (Vorsitz)	<input checked="" type="checkbox"/>
Eva Auhorn	<input type="checkbox"/>	Hans Moosreiner	<input checked="" type="checkbox"/>
Hannelore Bauer	<input type="checkbox"/>	Sabine Schredl	<input checked="" type="checkbox"/>
Andrea Beck	<input checked="" type="checkbox"/>	Johannes Untermarzoner	<input checked="" type="checkbox"/>
Max Buckl	<input checked="" type="checkbox"/>	Stephan Warsberg	<input checked="" type="checkbox"/>
Norbert Feldmaier	<input checked="" type="checkbox"/>		

Gast: -

Tagesordnung:

1. Geistliches Wort Herr Pater Soosai
2. Genehmigung des Protokolls
3. PGR-Wahl 2018
 - allgemeine Informationen und Zeitplan
 - Bildung eines Wahlausschusses
4. Termin Pfarrversammlung
5. Bericht der KV
6. Sonstiges

Ergebnisse:

1. **Geistliches Wort** von Pater Soosai „Gedanken zum Gleichnis der Arbeiter im Weinberg bzw. vom gütigen Weinbergsbesitzer Mt 20,1ff“
2. **Genehmigung des Protokolls**
Protokoll der letzten Sitzung ohne Änderungen genehmigt
3. **PGR-Wahl 2018:**
allgemeine Informationen und Zeitplan
Wahltermin: Son 25.02.2018
Form: allgemeine Briefwahl, für Ausnahme begründete Ablehnung möglich.
Seitens des PGR werden keine Gründe gesehen.
Größe des Gremiums: Bisher geltende Korridore wurde aufgegeben. Es gilt nur noch die Pfarreigröße als Richtmaß, aus der sich folgende absolute Mindestgrößen ergeben:
 - > 5000 Katholiken mind. 6 PGR-Mitglieder
 - < 5000 Katholiken mind. 4 PGR-Mitglieder

Eine Beschränkung in der Anzahl nach oben gibt es nicht mehr.
Der PGR beschließt, wie viele gewählt werden sollen.
Es können weiterhin 50% der Anzahl der gewählten Mitglieder nachberufen werden.

Bildung eines Wahlausschusses:

Zusammensetzung: Pfarrer + 2 KV-Mitglieder + 2-4 PGR-Mitglieder
Aufgaben: Wahl des Vorstandes, KandidatInnen-Liste erstellen, Organisatorisches (auszählen, veröffentlichen ...)
Stichtag für KandidatInnen-Meldung: 15.01.2018
Für die Mitarbeit im Wahlausschuss erklären sich bereit:
Brigitte Knoepffler, Andrea Beck, Bernhard Meindl, Stephan Warsberg

KandidatInnen für den neuen PGR:

Es werden erneut kandidieren:
Hannelore Bauer, Andrea Beck, Brigitte Knoepffler, Bernhard Meindl, Johannes Untermarzoner
Es werden nicht mehr kandidieren.
Max Buckl, Norbert Feldmaier, Hans-Christoph Kromer, Hans Moosreiner, Sabine Schredl, Stephan Warsberg
Bei der Sitzung nicht anwesend und darum noch ohne Stellungnahme zur einer erneuten Kandidatur:
Eva Auhorn, Hannelore Bauer
Alle PGR-Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen, neue Kandidatinnen für die Wahl zu suchen und anzusprechen.

4. Termin Pfarrversammlung

Aus kommunikativen („gemütliches Beisammensein“) und organisatorischen Gründen („Aufräumen“) solle die Pfarrversammlung weiterhin an einem Freitag stattfinden:
17.11.2017, Beginn mit Andacht im Pfarrsaal: 19 Uhr

5. Bericht der KV (P. Soosai)

Pfarrhaus & Pfarrheim etc.

Es existiert eine rechtlich ungesicherte Situation, die es durch den Abschluss eines Nutzungsvertrages zwischen Pfründestiftung und Kirchenstiftung zu klären gilt.
Für die räumliche Neuordnung von Pfarrbüro, Priesterwohnungen etc. wird nach der Entscheidung der KV nur noch die Variante mit dem Ausbau des Hausmeisterhauses weiterverfolgt.

Übungsleiter- und Ehrenamtszuschale

Eine Ehrenamtsvergütung soll möglich sein für „Engagement, ohne das es nicht geht“
Beispiele: Klostermäuse, Kinderbibeltag, Familiengottesdienst

MinistrantInnen-Romwallfahrt

28.07.-03.08.2018, TN-Beitrag 460,- €

Erstkommunion-Termine:

Neustift: 06.05.2018
Haindlfing: 10.05.2018
Marzling: 13.05.2018

Firmung:

Neustift, Mittwoch, 11.07.2018, 09:00 Uhr

Es wird Unzufriedenheit ob des Wochentages und der Uhrzeit geäußert.

PR Fußeder weist auf die organisatorischen Herausforderungen der Firmspender und der sich daraus ergebender Zwänge hin, und wirbt für einen höheren Stellen/Eigenwert des Sakramentes der Firmung, das es wert, sei sich entsprechend frei zu nehmen. Weiterhin macht er hinsichtlich der Uhrzeit auf die Praktikabilität für den Firmling aufmerksam, der dann den ganzen Tag frei hat.

P. Soosai will versuchen, eine günstigere Uhrzeit zu erwirken.

6. Sonstiges (Homepage ...)

Informationen zum Internetauftritt der Pfarrei

Der Kirchenpfleger J. Geißdörfer sieht die Möglichkeit für eine individuelle Homepagegestaltung der Pfarrei die nötigen Finanzmittel bereitzustellen.

J. Untermarzoner hält die Einheitssoftware/gestaltung der Erzdiözese für praktikabel und auf längere Sicht durch Support der Erzdiözese gut abgesichert.

Es stellt sich die Frage an die Gremien:

Soll es eine PV-Homepage oder Pfarreien-Homepages mit gegenseitiger „Verlinkung“ geben? Letzteres bietet den Vorteil der zeitaktuellen Pflege der Seiten.

P. Soosai: Es gibt noch kein Haushaltsgremium des Pfarrverbandes d.h. keinen Haushaltsverbund, was bei einer gemeinsamen Finanzierung zu bedenken wäre.

J. Untermarzoner besucht zu diesem Thema die nächste Sitzung des Pfarrverbandes am 11. Oktober. Weiterhin erklärt er sich bereit, bei einer „Arbeitsgruppe Homepage“ die Federführung zu übernehmen.

Nächste Sitzung des PGR: **Mittwoch, 25.10.2017, 19:30 Uhr**

Für die Niederschrift:

21.09.2017

Bernhard Meindl,
Vorsitzender

Hans-Christoph Kromer,
Schriftführer